

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Stadt Senftenberg | Markt 1 | 01968 Senftenberg

Ort, Datum Senftenberg, 19.06.2026
Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle/ Kontaktstelle Stadt Senftenberg, Zentrale Vergabestelle
Anschrift Markt 1, 01968 Senftenberg
Faxnummer 03573 701-107
E-Mail-Adresse vergabe@senftenberg.de
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer Auftraggeber DE 138900334

Leistung/ Maßnahme Unterhaltung der Straßenentwässerungsanlagen	
Vergabenummer 2026 T 03	
Ende der Angebotsfrist 05.08.2026 08:00 Uhr	Ende der Bindefrist 06.10.2026

Aufforderung zur Angebotsabgabe (Zum Verbleib beim Bieter bestimmt)

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen im Wege

☒ offenen Verfahren

☐ nicht offenen Verfahren

☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

☐ Das Verhandlungsverfahren soll nach den Angaben in der Leistungsbeschreibung in verschiedenen Phasen abgewickelt werden, um die Zahl der Angebote zu verringern.

☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb

☐ wettbewerblicher Dialog

☐ Der wettbewerbliche Dialog soll in verschiedenen Phasen abgewickelt werden, um die Zahl der zu erörternden Lösungen zu verringern. Die Dialoge werden in deutscher Sprache geführt.
Beginn und Ort der Dialogphase:

☐ Rahmen einer Innovationspartnerschaft zu vergeben.

☐ Die Innovationspartnerschaft soll in verschiedenen Phasen abgewickelt werden, um die Zahl der Angebote zu verringern.

im Namen und Rechnung für die

Stadt Senftenberg
– vertreten durch den Bürgermeister –
[Straßen- und Tiefbauamt](#)
Markt 1
01968 Senftenberg

zu vergeben.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Zentrale Vergabestelle

1 Angebotswertung

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Zuschlagskriterien sowie deren Gewichtung/ Reihenfolge ergeben sich aus

- ☒ der Auftragsbekanntmachung
- ☐ den Vergabeunterlagen

2 Losweise Vergabe

☒ ist nicht möglich.

☐ ist möglich. Der Umfang der Lose ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung.
Das Angebot kann sich erstrecken auf

- ☐ alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden).
- ☐ mehrere Lose.
- ☐ nur ein Los.

Bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- ☐ keine Beschränkung
- ☐ Beschränkung der Anzahl der Lose, für die ein Bieter ein Angebot einreichen kann.
Angabe der Anzahl der Lose und ggf. Angabe einer Loskombination:
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann.
Höchstzahl der Lose:
Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls ein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen:

3 Nebenangebote

☒ sind nicht zugelassen.

☐ sind zugelassen, ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten,

- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
 - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
 - ☐

4 Angebotsabgabe

Ihr Angebot können Sie

- ☒ elektronisch
 - ☒ in Textform
 - ☒ mit fortgeschrittener Signatur
 - ☒ mit qualifizierter Signatur

☐ schriftlich

einreichen.

Bei elektronischer Übermittlung in Textform ist der Bieter (Firma und Rechtsform) und die handelnde vertretungsberechtigte natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle, speziell über das Bietertool des Vergabemarktplatzes Brandenburg, zu übermitteln. Angebote die elektronisch über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg

oder als E-Mail übermittelt werden, können nicht berücksichtigt und müssen in Folge dessen ausgeschlossen werden.

Etwaige Änderungen bzw. Berichtigungen des Angebotes sind bis zum Ende der Angebotsfrist in entsprechender Form wie das Angebot einzureichen.

Bis zum Ende der Angebotsfrist kann das Angebot

- ☒ elektronisch über die Vergabepattform der Vergabestelle
- ☐ schriftlich oder per Telefax

zurückgezogen werden. Danach sind Sie bis zum Ablauf der umseitig genannten Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

5 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.
- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 v.H. eingeräumt. Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

6 Nachprüfung

Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen können Sie sich an die Kommunalaufsichtsbehörde, die für die Stadt Senftenberg zuständig ist wenden.

Der Landrat des Landkreises Oberspreewald-Lausitz
als allgemeine untere Landesbehörde
Dubinaweg 1
01968 Senftenberg

7 Nachweise/ Angaben/ Unterlagen

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

7.1. Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- [Formular B124 - Eigenerklärung](#)
- [Eigenerklärung EU-Sanktionen](#)
- [CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter.docx](#)
- [Nachweis einer entsprechende Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit Angabe des Versicherungszeitraums und der Deckungssummen](#)
- [Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes; Handelsregistrauszug und Gewerbeanmeldung](#)

8 Anlagen

8.1. vom Unternehmen auszufüllende Dokumente

8.1.1. Anlagen die **zwingend mit dem Angebot einzureichen** sind

- Leistungsverzeichnis
- Formular B213 EU - elektronisches Angebotsschreiben
- bei Bedarf Formular B233 - Erklärung Eignungslleihe und Unteraufträge
- bei Bedarf Formular B234 - Erklärung Bietergemeinschaft
- bei Bedarf Formular B236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (bei Eignungslleihe)

8.1.2. Anlagen die auf **gesondertes Verlangen einzureichen** sind

- Formular B124.2 - Eigenerklärung Ausschlussgründe (Nachunternehmer)
- Formular B236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (bei Unteraufträgen)
- Formular 213.2 - Mindestanforderungen BbgVergG (Nachunternehmer)
- Urkalkulation

8.2. Vertragsbedingungen

(Anlagen, die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden.)

- Leistungsbeschreibung
- Leistungsverzeichnis
- Formular B124.1 - Ausschlussgründe
- Formular 213.1 - Vereinbarung Einhaltung Mindestanforderung BbgVergG
- Formular 213.3 - Ergänzende Vergabebedingungen Ergänzende Vergabebedingungen - Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach BbgVergG
- Zusätzliche Vertragsbedingungen
- Besondere Vertragsbedingungen
- Sämtliche Anlagen

8.3. Sonstiges

(Anlagen, die beim Bieter verbleiben und zu beachten sind.)

- Tipps zur Angebotsabgabe
- Leitfaden Vergabemarktplatz und elektronische Angebotsabgabe
- Datenschutzhinweise nach DSGVO